Ein Abenteuer beginnt - Pokemon

Von Hayate_Yagami

Kapitel 3: Das ungewollte Missgeschick! Folge 3

Wie wir beim letzten Mal gesehen haben, ist es unseren jungen Trainerin nicht gerade gut ergangen. Jedenfalls was ihr kleines Glumanda betrifft. Das erlitt nämlich einen Paralyse-Schaden und so musste Sie ihre erste Nacht in einer Hütte verbringen und wollte es dann gleich am nächsten Tag ins Pokemon Center schaffen. Das machte sie auch und kurz vor der kleinen Stadt sah sie einen aufgebracht Schwarm von Taubsi's. Was hat die Taubsi's nur so aufgebracht? Nun, das erfahrt ihr heute.

"Schnell Glumanda, wir haben es gleich geschafft."

"Nanu?" Plötzlich sah sich die aufgeregte Hayate in der Stadt um.

Das war gar nicht die Stadt, aus Stein gebaut. Sie war in einer kleinen Ortschaft gelandet, wo es aber immerhin ein Pokemon Center gab.

//Ich glaube ich bin bei den vielen Waldwegen falsch abgebogen.//

Sie seufzte leise und war etwas demotiviert.

Das Raupy auf ihren Schultern schaute auch etwas unsicher.

"Raupy, Raupy?!" Es druckste etwas rum und stieß mit seinem Kopf an das noch immer paralyisierte Glumanda.

"Raupy!" das hieß soviel wie //Steh mal auf, los komm zu dir.//

Doch das Glumanda war ja immer noch im Paralysezustand.

Schnell schaute sich Hayate nach diesem Center um.

Ein paar Straßen weiter, war es dann auch schon.

Hayate lief die Straßen entlang, achtete nicht auf den Weg und schnurstracks rannte Sie in ihr Verderben.

Knall* Klatsch* Klonk*

Es knallte und polterte ein wenig.

Hayate hatte nicht aufgepasst wo sie eigentlich hin gelaufen war, denn ohne es beabsichtigt zu haben, war sie mit einem jungen Mädchen zusammengestoßen.

Beide lagen nun unglücklicherweise auf den Boden und neben Hayate lag das völlig verstörte Raupy.

Es wimmerte ein wenig, denn es hatte nun etwas Angst bekommen, vor den Gefahren einer Stadt oder Ortschaft, je nach dem.

"Aua, mein Knie, und mein.. mein.. ?"

Dem gestürzten Mädchen wurde es mit einem mal anders.

Sie hatte ihre Rad aus den Augen verloren. ...

Da sie mit einem Rad unterwegs gewesen war und Hayate einfach so entlanggelaufen war und nicht auf den Weg geachtet hatte, ist es ein ganzes Stück weiter als die

beiden Mädchen geflogen.

Das fremde Mädchen versuchte langsam von der rauhen Straße aufzustehen, um zu ihrem Rad zu gelangen.

"Mein Rad, mein Rad!"

Doch leider kam sie zu spät! Wie sich gleich zeigen sollte.

Denn gerade als sie ihr Rad von der Straße zurückholen wollte, näherte sich ein großer Lastwagen.

Und es musste kommen wie es kommen musste...

Mit einem lauten 'Knatsch' und 'Kracckkkkkks' war das Fahrrad, nachdem der Lastwagen darüber gefahren war, vollkommen demoliert.

Der Lastwagenfahrer hatte dies nicht bemerkt und fuhr einfach weiter.

Erst dann wurde der Schaden richtig deutlich und man sah, dass das Fahrrad des fremden Mädchens komplett zerstört war.

Währenddessen kam Hayate langsam wider zu sich und stand, Glumanda immer noch fest in ihrem Armen haltend, mit ihren beiden Pokemon von der Straße auf.

Dann auf einmal druchfuhr ein Schrei die recht ruhige Stadt.

"Kannst du nicht aufpassen!" schrie das fremde Mädchen unsere Hayate an.

Hayate richtete sich auf und schaute was eigentlich passiert war.

Dann erkannte sie, was sie eigentlich angerichtet hatte.

"Nein, das kann doch einfach nicht wahr sein, mein schönes Rad, mein ach so tolles Rad! Wie soll ich denn jetzt nach Hause zurück in meine Stadt kommen?"

In ihrer Wut und Verzweiflung lies sie ihren ganzen Frust an Hayate aus.

Hayate wurde es angst und bange.

"Sag mal was fällt dir ein!? Kannst du nicht besser aufpassen?" Wiederholte Sie mehrere Male.

Niemand wusste zu diesem Zeitpunkt, dass dieses Mädchen eine Arenaleiterin und somit eine wichtige Person war, wenn es um die 8 Orden von Kanto ging.

Aber was schien sie denn nun wieder falsch gemacht zu haben?

Gut, sie hatte ein Rad auf dem Gewissen, aber deswegen musste das andere Mädchen ja nicht komplett aus der Haut fahren!

"Du wirst mir das Rad ersetzen!" schimpfte diese weiter.

"Immerhin hast du ja den Schaden verursacht. Also bist du mir es ja schuldig, das du mir das kaputte Rad was da vor deinen Augen zerberstet herumliegt, zu ersetzen!"

Sie hatte immer noch einen etwas zornigen Unterton in ihrer Stimme, aber das war ja erstmal nicht weiter wichtig.

Dann begann Sie plötzlich Hayate zu fragen, wer sie denn eigentlich sei?

Sie hatte sie nämlich noch nie in dieser Stadt gesehen.

Unsere Hayate schaute zu ihr auf und stellte sich etwas eingeschüchtert vor.

"Mein Name ist Hayate, Hayate Yagami und ich komme aus Alabastia." Sagte Sie in leisen Worten.

"Und wie heißt du?" fragte sie nach.

Das Mädchen das die ganze Zeit nur am schimpfen war stellte sich ihr vor.
"Ich bin Misty und komme aus Azuria City."

Hayate hatte ihr aufmerksam zugehört.

Sie wusste nun nicht was sie sagen sollte, immerhin war es schon eine recht komische Situation in welche sie da geraten war.

"Tja also, das tut mir echt Leid mit deinem Fahrrad." sprudelte es auf einmal aus ihr heraus.

Misty sah Hayate an und zeigte dann doch etwas Einsicht.

"Schon gut, du hast ja bestimmt nicht mit Absicht gemacht."

"Trotzdem Hayate, falls ich dich so nennen darf, den Schaden musst du nun wohl oder übel leider tragen und deshalb werde ich dich einfach begleiten, damit du dein Schuld auch begleichst." sprach Sie zu ihr mit glasklaren Worten.

Hayate stand vor einem ernsten Problem. Wie um alles in der Welt sollte sie soviel Geld für ein neues Fahrrad aufbringen?

Aber gut, dachte sie, ihr würde bestimmt etwas einfallen.

Sie nickte mit dem Kopf. "Gut, einverstanden."

"Gut Hayate, dann sind wir uns ja einig."

Dann schauten sich beide um und dem Mädchen mit ihrem kleinen Glumanda fiel wieder ein, warum sie eigentlich in diese Ortschaft gekommen war.

"Tut mir Leid Misty, aber nun hat erstmal mein Glumanda hier Vorrang und ich muss es so schnell es geht ins Pokemon Center bringen!"

Das kleine Raupy wuselte ihr hinterher um wieder auf ihre Schulter zu krabbeln. Dort hatte es nämlich seinen Lieblingsplatz bei ihr gefunden.

Und da stand schon wieder ein Problem vor der Tür. Misty mochte Käfer Pokemon nicht so besonders und sie fürchtete sich etwas vor dem kleinen Raupy.

Aber da es ja nun auf Hayates Schulter saß, gab es erstmal keinen Grund um zu zittern.

Misty schlug vor die Abzweigung zu nehmen, da sie so schneller zum Center gelangen würden.

Nach mehreren Fußgängerwegen und Straßenüberquerungen, erreichten sie endlich ihr Ziel.

Hayate schaute Misty fragend an. "Sag mal Misty, weißt du wo wir hier eigentlich sind? Auf jeden Fall scheint es doch nicht die Stadt der Steine zu sein, oder?"

Misty nickte leicht "Recht hast du. Das hier ist nur eine kleine, unbedeutende Ortschaft."

"Die Stadt der Steine, also Marmoria City, liegt genau hinter diesem langen und großen Wald."

Unsere Hayate war ihr sehr dankbar.

Dann gingen beide durch die schwingende Glastür und erreichten das Foyer.

Hayate hatte immer noch Glumanda im Arm und klingelte an der Rezeption.

"Hallo, jemand da?", doch es war niemand zu sehen.

Nur ein rosaartiges, großes, komisch aussehendes Pokemon rannte aufgeregt im Gang hin und her.

Hayate wollte gleich wissen, was das wohl für ein Wesen sei,

aber sie hatte jetzt wirklich keine Zeit, also lies sie das Gerät in der Tasche liegen. Das Merkwürdige an diese Wesen war das es nur ein Wort von sich gab: Chaneira! Durch diesen Lärm kam dann eine Frau in Schwesternuniform, wahrscheinlich die Chefin dieses Centers, zu den beiden Mädchen und begrüßte diese. "Hallo! Na ihr, was kann ich für euch tun? Ich bin Schwester Joy aus dieser Ortschaft."

Schnell zeigte Hayate ihr das immer noch paralyisierte Glumanda und ihr Raupy wuselte aufgeregt auf ihrer Schulter umher.

Wie auch immer, Schwester Joy begann sich sofort um das verletzte Pokemon zu kümmern.

"Einen Augenblick, ja? Das haben wir gleich wieder. Es braucht nur ein wenig von einer speziellen Medizin und dann geht es ihm sofort wieder besser." sagte sie mit einem Lächeln im Gesicht.

Sie schien wirklich sehr nett zu sein.

"So, hier bitte." sagte sie. "Dein Pokemon ist wieder gesund, pass gut auf es auf."

Dann erblickte sie das kleine Raupy auf Hayate's Schulter.

"Oh, bist du auch verletzt?"

"Raupy, Raupy!" Raupy wuselte aufgeregt umher.

Bei diesem Verhalten glaubte Joy nicht das ihm etwas fehlte.

Sodann gingen sie wieder aus dem Center hinaus und verabschiedeten sich von Joy.

"wiedersehen, kommt mal wieder vorbei." sagte sie zum Abschied.

Nun standen die beiden Mädchen also wieder vor der Straße.

Was nun? Wohin sollten sie nun gehen?

Sie machten sich ein paar Gedanken darüber, aber so schnell sollten sie gar nicht aus dieser Stadt kommen, denn es bahnte sich bereits großer Ärger für die beiden Mädchen an.

"Hayate, Hayate, wohin nun?"

"Naja, ich hatte ja vor zur Stadt aus Steinen zu gehen, aber da müssen wir erst durch diesen dunklen Wald gehen. Ob wir das schaffen werden?"

Sie schaute Misty fragend an.

"Äähem naja, ich... ich denke schon... ja müssen wir wohl."

Ihr war es nicht ganz geheuer da hinein zu gehen, aber wenn sie weiterkommen wollten mussten sie in den sauren Apfel beißen, wie man so schön sagt.

"Wie bist du den eigentlich mit deinem Rad hier hergekommen?" fragte Hayate neugierig.

Misty gab ihr schnell zur verstehen, dass dies nur über einen Radweg, der hier ganz in der Nähe lag, möglich war.

"Achso, also werden wir auch bald gezwungen sein, uns ein Rad zu besorgen."

Misty nickte darauf nur.

"Naja Hayate, so sieht es aus, das müssen wir wohl. Aber du musst mir meines ersetzen, vergiss das nicht."

Mit lächelndem Blick sagte sie "Nein nein, keine Sorge, ich halte mein Wort."

"Was hältst du davon, wenn wir hier Rast machen und uns eine Pause gönnen?"

Misty konnte eine Pause gut gebrauchen und hatte dagegen keinen Einwand.

"Gut Hayate machen wir also ein Pause."

"Am besten lassen wir auch unsere Pokemon mal raus." sagte Misty.

"Welche hast du denn so?"

Hayate hatte bis jetzt nur ein Glumanda und ein Raupy.

"Also ich habe ein Sterndu, ein Seeper und Goldini. Da ich Wasserpokemon so mag und dies auch mein Spezialgebiet ist, habe ich mir ein Team aus diesem Pokemontyp aufgebaut."

Hayate musste etwas lächeln. "Na da hast du ja schöne Pokemon."

Sie hatte schon wieder vergessen sie mit dem Pokedex zu analysieren, aber dazu sollte sie ja noch genug Gelegenheit haben.

Dann fiel Misty etwas ein. "Sag mal, dein Glumanda ist ja ein Feuer Pokemon, also könnte es uns doch sicher durch den Wald bringen. In diesem Wald lebennämlich hauptsächlich nur Käfer- und Pflanzenpokemon soweit ich weiß."

Während sie das sagte, plantschten ihre 3 Pokemon im Wasser rum und freuten sich wieder in ihrem Element zu sein.

"Sterndu" "Goldini- Dini-Dini!" "Seeper!" ertönte es.

Als Hayate dies sah sagte zu ihren beiden "Na los ihr beiden geht zu den anderen Pokemon und freundet euch mit ihnen an."

Raupy und Glumanda gingen langsam auf die anderen, für sie neuen, Pokemon zu und wollten Kontakt knüpfen.

Aber naja, bei dem kleinen Raupy war das nicht so leicht.

"Was ist den mir dir los Raupy, sie tun dir doch nichts."

Hayate wussten nicht so recht was sie dazu sagen sollte.

"Sag mal Misty, warum hast du den auf einmal keine Angst vor Raupy? Es ist doch auch so was wie ein Käferpokemon?"

Sie schaute sich das kleine Wesen genauer an. "Ja, du hast recht." sagte sie mit etwas komischer Stimme.

"Aber auf eine gewisse Art auch ganz niedlich würde ich mal sagen."

Hayate lächelte wieder. "Ja, da hast du recht. Glumanda sieht aber auch süß aus!"

//Was es später wohl mal werden wird, wenn es ausgewachsen ist?//

Dann ging Hayate auf einmal ein Gedanke durch den Kopf.

Was war eigentlich mit ihrer Rivalin Tiana Lanster?

War sie hier?

Wollte sie Hayate, ihr ehemals beste Freundin, zu einem Kampf herausforderern?

Wie weit war sie schon gekommen?

Alle diese Fragen schienen unser junge Pokemontrainerin sehr zu beschäftigen.

Dann schließlich hatten sie genug Pause gemacht.

Misty hatte eine hervorragende Idee die Hayate bestimmt gefallen würde.

"Sag mal Hayate, hast du Lust mit mir einem Kampf zu bestreiten, um mal mit deinen Pokemon das Kämpfen zu lernen? Dann würdest du bestimmt besser und erfahrener werden."

Dieses Angebot wollte Hayate nicht ausschlagen und so stimmte sie zuversichtlich zu und strahlte dabei über das ganze Gesicht.

Zu einem anderen Zeitpunkt an einem unbekanntem Ort.

"James! Bald, bald ist es soweit, dann werden wir hier unser Debut in dieser Stadt

geben und uns alle Pokemon schnappen die hier leben!"

"Ja Jessy, da hast du recht! Ich bin mir ganz sicher, dass wir dann im Ansehensgrad beim Boss vom Team sehr, sehr hoch steigen werden!"

Die beiden finsternen Gestalten hatten sich also schon mal zu erkennen gegeben.

Naja, zumindest etwas.

"Ey Leute, vergesst mich nicht! Ich habe hier auch noch ein Wörtchen mit zu reden!"

"Klar."

Die purpur haarige Person sprach. "Klar doch Mauzi, wie konnten wir dich bloß vergessen!".

"Nun, dann lasst uns mal mit unserem Vorhaben beginnen."

Alle waren sich einer Meinung und langsam verließen sie ihr Versteck und machten sich auf in Richtung Stadtpark und Center.

Das sieht nicht gut aus für dieses Kleinstadt.

Was wird dieses bisher noch unbekannte, mysteriöse Team nur vorhaben?

Wir werden es schon bald herausfinden und auch den spannenden Kampf zwischen Hayate und Misty miterleben!

Seit gespannt wie diese Geschichte weitergeht!

bis dahin

... werde Pokemonmeister.